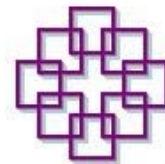


## Evangelisch leben links und rechts der Dill

Informationen aus den Dekanaten Dillenburg und Herborn



### Nachrichten

[Gedenken an die Pogrome:  
Auf Spurensuche in Polen](#)

[Gospel-Workshop und Andacht  
für Interessierte an einem Tag](#)

[Tansania-Cafè zum  
Martini-Markt in Herborn](#)

[Pfarrvikarin Dorothea Schaaf  
wechselt nach Eismroth](#)

[Synode Dillenburg tagt  
in Niederscheld](#)

[Dillenburger Adventskalender  
für Erwachsene und Kinder](#)

[Blockseminare zu Judentum  
und Islam mit Carsten Koch](#)

Ökumene: [Vortragsreihe  
zum Islam als Religion](#)

> Link-Tipp:  
> Nikodemus bietet E-Cards  
> zum Reformationsfest

### Weitere Informationen im Internet:

[www.ekhn.de](http://www.ekhn.de)

[www.edjv.de](http://www.edjv.de)

[www.ev-dill.de](http://www.ev-dill.de)

[www.dwdh.de](http://www.dwdh.de)

### Zu Besuch bei Freunden in Polen: Ski fahren zwischen Krakau und Auschwitz



Vor wenigen Monaten waren 20 junge Polen aus Bielsko-Biala zu Gast im Dekanat Dillenburg. Sie haben Jugendkreise in Manderbach, Frohnhausen, Sechshelden, Eibelshausen und Offdilln besucht. Deutsche und Polnische Jugendliche kamen ins Gespräch, spielten gemeinsam Fußball und erforschten in Hadamar einen Teil der deutsch-polnischen Vergangenheit.

Jetzt bietet die Evangelische Jugend im Dekanat Dillenburg eine Fahrt zum Gegenbesuch in Polen an. „Wir wollen unsere polnischen Freunde besuchen und ihre Heimat kennen lernen“, sagt Dekanatsjugendreferent Michael Reschke. Bielsko-Biala liegt in der Nähe von Krakau, Zakopane und Auschwitz. So bestimmt die Umgebung das Programm der Begegnung. Das schönste Skigebiet Polens im Skigebiet bei Salmopol kennen lernen und sich auch mit dem dunklen Kapitel der deutsch-polnischen Geschichte auseinandersetzen – das ist der Reiz und auch die Herausforderung bei dieser Begegnung.

#### Baustein für ein Miteinander in Europa

Für junge Menschen ab 14 Jahren bietet es eine interessante Begegnung mit anderen Kulturen. Die deutsche Gruppe wird eine Woche lang mit der gastgebenden polnischen Jugendgruppe unterwegs sein. „Wir wollen gemeinsam unseren Glauben leben und feiern, zeigen, dass wir in Christus eine Gemeinde auf dieser Erde sind. Ganz gleich welche Heimat wir auf dieser Erde haben“, sagt Reschke.

Begegnungen dieser Art können ein wichtiger Baustein auf dem Weg in ein friedliches Miteinander in Europa sein, hofft Michael Reschke.

Der Teilnehmerbeitrag für Jugendliche unter 27 Jahren beträgt 199 Euro. Ältere Teilnehmer zahlen für Fahrt, Unterkunft, Vollverpflegung und Skipässe 249 Euro. Anmeldeschluss ist Donnerstag, der 30. November 2006

> Weitere Informationen gibt es im Internet unter [www.edjv.de](http://www.edjv.de)

#### > Spendenkonto für die Flutopfer in den Dekanaten:

Gesamtkirchenkasse der EKHN bei der Evangelischen Kreditgenossenschaft Frankfurt, Konto-Nr. 4 100 000  
BLZ 500 605 00, Stichwort: "Überschwemmung Dillenburg"

### [Zum Gedenken an die Pogrom-Nacht: Diavortrag geht auf Spurensuche in Polen](#)

Region. Chelmno nad Nerem (Kulmhof), Majdanek, Wlodawa, Sobibor, Izbica, Belzec, Zamosz (Himmelerstadt): Schon die richtige Aussprache dieser Ortsnamen ist für Deutsche meist schwierig, erst recht die Suche auf der Landkarte nach ihnen: Eines haben die Orte gemeinsam, sie liegen an Eisenbahnstrecken in einsamen Waldgebenden und hatten damit zwei wichtige Voraussetzungen für die deutschen Planer der „Endlösung der Judenfrage“. In einigen der sechs Vernichtungslager hat sich Friedemann G. Bierig, Journalist und Fotograf, im Jahr 2005 umgesehen. Er zeigt seine Bilder in einem Dia-Vortrag der Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit in Dillenburg am **Donnerstag, 9. November, 19 Uhr**, in der Wilhelm-von-Oranien-Schule. Seit 1980 bereist der ehemalige Zeitungsredakteur regelmäßig Polen. Er ist Mitglied der Deutsch-Polnischen Gesellschaft der Bundesrepublik Deutschland und Vorstandsmitglied der Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit in Dillenburg. [Nach oben](#)

---

### [Gospel-Workshop und Andacht für alle Interessierten](#)

Siegbach-Eisemroth (klk). Einen Gospel-Workshop für alle Interessierten nicht nur aus Siegbach bietet Dekanatskirchen-Musikerin Katharina Reinl am **Samstag, 4. November**, an. Ab 15 Uhr will die Musikerin mit den Sängern im evangelischen Gemeindehaus in Siegbach-Eisemroth unter dem Motto „Get together in the name of the Lord“ rhythmische Gospelsongs in deutscher und englischer Sprache proben, die zum Abschluss um 18.30 Uhr in einer Andacht in der evangelischen Kirche vorgetragen werden. Das Teilnehmen am Workshop ist kostenlos, Getränke und einen kleinen Imbiss für die „Gospel-Fans“ stellt die Kirchengemeinde. [Nach oben](#)

---

### [Tansania-Café lädt ein auf dem Martini-Markt in Herborn](#)

Herborn. Auch in diesem Jahr veranstaltet die Evangelische Jugend im Dekanat Herborn wieder das Tansania-Café anlässlich des Herborner Martini-Marktes. Am **Sonntag, dem 12. und Montag, dem 13. November**, ist das Café von 10 bis 17 Uhr in den Räumen der Diakonie-Zentralstation geöffnet. Die Diakonie-Zentralstation an der Konrad-Adenauer-Straße 14 hat die Räume zur Verfügung gestellt und bietet die ideale Möglichkeit, bei gutem Kuchen und Kaffee eine Ruhepause einzulegen. Neben Kaffee und anderen Getränken warten wieder weit über 100 selbstgebackene Torten und Kuchen auf die Gäste. Außerdem können Waren des Eine-Welt-Ladens Herborn erworben werden. Jung und Alt sind gemeinsam an diesem Projekt beteiligt, sei es durch Herstellen der leckeren Kuchen oder durch Dienst im Café. Der Gesamterlös des Tansania-Café kommt der Dekanatspartnerschaft mit der Bibelschule in Ruhija, Tansania zu zugute. In diesem Jahr wird das Projekt „Mopeds für die Gemeindegemeinschaft“ unterstützt. [Nach oben](#)

---

### [Pfarrvikarin Dorothea Schaaf wechselt nach Eisemroth](#)

Siegbach-Eisemroth (klk). Dorothee Schaaf wird am **Sonntag, 5. November**, im Rahmen eines Festgottesdienstes um 14 Uhr in der evangelischen Kirche Eisemroth in ihr Amt als Pfarrvikarin eingeführt. Der Gottesdienst wird musikalisch von Kirchenchor, Posaunenchor und den Kindergottesdienstkreisen mitgestaltet. Nach der Einführung, die der stellvertretende Dekan Ronald Lommel vornimmt, lädt die evangelische Kirchengemeinde zu einem Willkommens-Empfang mit Kaffee und Kuchen ins Gemeindehaus ein. [Nach oben](#)

---

### [Dekanat Dillenburg: Synode tagt in Niederscheld zum Themenjahr FamilienLeben 2007](#)

Dillenburg. Es ist die siebte Tagung der zehnten Dekanatsynode, die am Samstag, 4. November, im evangelischen Gemeindehaus Niederscheld an der Neugasse 7 statt finden wird. Die gewählten Gemeindevertreter der 19 evangelischen Kirchengemeinden im Dekanat Dillenburg kommen hier zusammen. Auf der Tagesordnung der öffentlichen Veranstaltung stehen unter anderem das für 2007 initiierte Themenjahr „Familie – Generationen gemeinsam“ sowie die Vorstellung der Ergebnisse einer Gemeindebefragung zur möglichen Fusion der Dekanate Dillenburg und Herborn. Die Dekanatsynode Dillenburg beginnt um 8.30 Uhr mit einem Gottesdienst in der evangelischen Kirche Niederscheld. Die Morgenfeier hält Pfarrer Stefan Fetscher aus Nanzenbach. [Nach oben](#)

---

### [Dillenburger Adventskalender schenkt gute Gedanken für jeden Tag](#)

Dillenburg. Für jeden Tag im Dezember hat eine Person aus unserer Stadt etwas aufgeschrieben, was Weihnachten für ihn so wertvoll macht: Ein besonderes Erlebnis, eine Geschichte, ein Gedicht, ein altes Rezept und vieles mehr. Unter den Autoren finden sich bekannte Namen wie der des Bürgermeisters Michael Lotz und weniger bekannte Namen von jungen und älteren Menschen. Es

sind überwiegend Dillenburg Bürger oder Gemeindeglieder der Evangelischen Kirchengemeinde Dillenburg. Die geheftete Broschüre eignet sich auch wunderbar als kleines Geschenk für liebe Menschen. Das Heft ist erhältlich für 5 Euro zu den Öffnungszeiten im Evangelischen Gemeindebüro Zwingel in Dillenburg. Es wird zudem im „Schönen Laden an der Dill“, dem Fachgeschäft Balzer, Konrad-Adenauer-Allee 12 in Dillenburg sowie nach den Gottesdiensten in der Evangelischen Stadtkirche und im Evangelischen Gemeindehaus am Mittelfeld zum Kauf angeboten. Der Erlös aus dem Verkauf des Dillenburg Adventkalenders kommt der Arbeit der evangelischen Jugendinitiative zu Gute.

[Nach oben](#)

---

### Service: Blockseminare zu Judentum und Islam

Dillenburg. Blockseminare zum Thema Religion bietet die [Volkshochschule Dillenburg](#) Anfang November an: [Einführung in das Judentum](#) am Freitag, 3.11. 2006, 16 – 21 Uhr sowie eine [Einführung in die Religion des Islam](#) am Freitag, 10.11. 2006, 16 – 21 Uhr. Die beiden Seminare werden geleitet von Pfarrer Carsten Koch, der an der Universität Marburg Theologie und Religionsgeschichte studiert hat und seit Dezember 2004 als Pfarrer im ersten Pfarrbezirk der [evangelischen Kirchengemeinde Dillenburg](#) tätig ist. Beide Seminare sind im Rahmen der Lehrerfortbildung akkreditiert.

> **Weitere Informationen** zu diesen Seminaren und zu anderen Veranstaltungen findet man auf der [Webseite der Volkshochschule Dillenburg](#).

[Nach oben](#)

---

### Vorträge: Der Islam als abrahamitische Religion

Dillenburg. Der Ökumenische Arbeitskreis der Evangelischen Kirchengemeinde Dillenburg und der Katholischen Pfarrgemeinde Herz Jesu Dillenburg bietet im November eine Vortragsreihe zum Thema "Wissen, wovon man spricht: Islam als abrahamitische Religion" an. Diese Themen werden an drei aufeinander folgenden Montagen im Einzelnen behandelt:

- Montag, 6. November: Abraham/Ibrahim im Koran und seine Bedeutung für den christlich-muslimischen Dialog (Referent: Pfarrer Carsten Koch, Dillenburg)
- Montag, 13. November: Wie gehen wir mit religiösen Unterschieden um? (Referentin: Pfarrerin Susanna Faust, Beauftragte für Interreligiöse Fragen der EKHN am Zentrum Ökumene in Frankfurt/Main)
- Montag, 20. November: Wie als Christ dem Islam begegnen? (Referentin: Brigitte Görngrether, Referentin für Theologische Erwachsenenbildung im Bistum Limburg)

Die Vorträge beginnen jeweils um 19.30 Uhr. Veranstaltungsort ist das Evangelische Gemeindehaus am Zwingel in Dillenburg. Die Mitglieder des Ökumenischen Arbeitskreises Dillenburg laden zu den Abenden herzlich ein.

> **Mehr Informationen** zu Mission und Ökumene im Internet unter <http://www.ev-dill.de/Dienste/Referate/Mission/mission.html>

[Nach oben](#)

---

### Reformation: Kürbis kontra Luther als E-Mail-Gruß

Region. Eine E-Mail-Karte für Jugendliche hat Dekanatsjugendreferent Michael Reschke im Internet gefunden und bietet es zum Reformationstag zur Weiterempfehlung an.

> E-Card: <http://www.nikodemus.net/throw.php?id=25763x0e35>

> R wie Reformation: <http://www.nikodemus.net/1269>

---

> **Sie erhalten diesen Newsletter als Multiplikator Ihrer Gemeinde. Bitte empfehlen Sie uns weiter! Alle Informationen dürfen Sie weitergeben. Genauso freuen wir uns über Nachrichten aus Ihrer Gemeinde:**

**Redaktion / Herausgeber:** Öffentlichkeitsreferat für die Ev. Dekanate Dillenburg und Herborn, Holger-Jörn Becker, Friedrichstraße 2, 35683 Dillenburg, Telefon: 0 27 71 / 26 77 8 – 14, Internet: [www.ev-dill.de](http://www.ev-dill.de)